



Hier ist die Heerstafel!

3



Rosental

2

1

VII

VIII

Graurheindorfer Straße

Graurheindorfer Straße



Wilhelmsplatz



Römerstraße



4



An der Esche

Römerstraße



Nordstraße



Römerstraße



Hier geht's zum Akademischen Kunstmuseum - Antikensammlung der Universität Bonn

Augustinum

7

- I** Principia: Sitz des Kommandanten und der Verwaltung, aber auch religiöses Zentrum des Lagers.
- II** Praetorium: Wohnhaus des Lagerkommandanten, mit Fußbodenheizung, bunten Boden-Mosaiken und Wandmalereien.
- III** Wohnhäuser der wichtigen Offiziere.
- IV** Valetudinarium: Krankenhaus des Lagers.
- V** Unterkünfte der Soldaten.
- VI** Lagergebäude für Vorräte an Lebensmitteln und anderen Dingen, die im Lager benötigt wurden.
- VII** Wirtschaftsgebäude und Ställe.
- VIII** Das Lager war mit einer hohen Mauer, einem Graben und einem Erdwall geschützt. Es gab vier Tore, die in das Lager führten.

0 100 m

Rhein



AVE UND WILLKOMMEN IM BONNER LEGIONSLAGER!

Oberirdisch ist heute nichts mehr vom Lager zu sehen, nur der Verlauf der Straßen erinnert noch daran. Unter der Erde sieht es aber anders aus: das Bonner Römerlager ist unterirdisch das am besten erhaltene Lager nördlich der Alpen! Durch zahlreiche Ausgrabungen wissen wir ganz schön viel über die Gebäude und die Menschen, die hier lebten.

Geh zu den Stationen auf dem Stadtplan und löse die kleinen Rätsel unter den Texten.

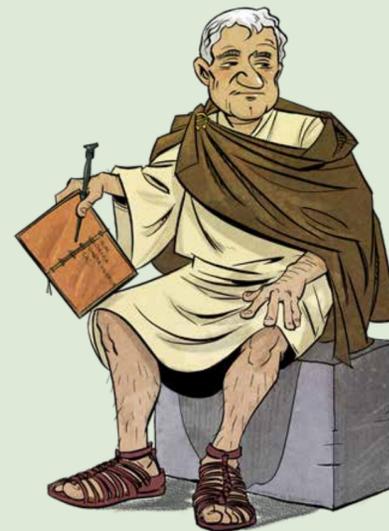
Los geht's an der Präsentationsfläche „Didinkirica“ bei der Nummer 1 auf dem Plan.

1 IM RÖMERLAGER

Mein Name ist Marcus Aemilius Tuscus und ich bin Mitglied der römischen Armee. Ich bin hier in Bonna, dem Legionslager direkt an der Grenze des Römischen Reiches, stationiert. Ich habe mich schon früh für die Arbeit als Legionsschreiber qualifiziert, sodass ich nicht mehr in der Kälte Wache schieben muss.

Hier im Legionslager leben etwa 6000 Soldaten – da muss natürlich Ordnung herrschen und darum kümmere ich mich. Heute zum Beispiel muss hier eine Wand neu bemalt werden. Die alte, die du hier siehst, ist leider nicht mehr besonders schön.

Kannst du mir helfen, die richtigen Farben aufzuschreiben, damit der Maler weiß, was er mitbringen muss?



2 AUF DER LAGERMAUER

Salvete, ich bin Lucius Cornelius Scaevola und ich bin Soldat in der Legio Prima Minervia, der Legion, die in Bonna stationiert ist. Tagein, tagaus stehe ich hier auf der Mauer und bewache das Lager. Immerhin kann ich von hier oben ganz gut ins Lager schauen und die Kollegen beobachten. Diejenigen, die gerade keinen Dienst haben, sitzen vor ihren Unterkünften, in denen wir zu acht wohnen, und pflegen ihre Ausrüstung. In Friedenszeiten bauen sie Straßen und Wasserleitungen oder arbeiten als Handwerker oder Schreiber im Lager.

Schau dir das Modell vom Römerlager und die Beschriftung an den Seiten genau an. Wie groß ist das Römerlager in Metern?



DAS BONNER LEGIONSLAGER

Stadtplan für Kinder



4 AM SÜDTOR

Salve, ich bin Penerini und lebe in der Lagervorstadt. Hier wohnen die Frauen und Kinder der Soldaten, Händlerinnen und Händler wie ich, aber auch Menschen, die hier ihrem Handwerk nachgehen. Denn mit der Legion lässt sich gutes Geld verdienen: die Soldaten bekommen einen regelmäßigen Lohn und geben ihn gerne aus. Mein Mann und ich sind Schmuckhändler und haben uns auf Ringe spezialisiert.

Meistens verkaufen wir die Waren in unserem Laden hier in der Vorstadt. Manchmal fahren wir aber auch durch das große Südtor ins Lager hinein.

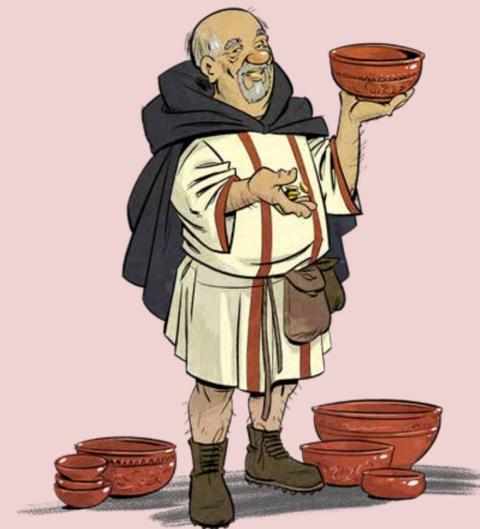
Das Lager ist gut bewacht. Wie viele Legionäre siehst du auf der Mauer stehen?



5 AM HAFENTOR

Salvete! Mein Name ist Caius Victorius Liberalis. Ich bin ein Händler und verdiene mein Geld mit dem Handel von Keramik. Ich verkaufe meine Waren hier in Bonna, aber auch auf der anderen Seite des Rheins. Eigentlich ist der Rhein eine Grenze zwischen uns Römern und den Germanen, aber für mich macht das keinen großen Unterschied. Die größte Hürde ist es, den Fluss zu überqueren, ohne dass mein Geschirr zerbricht. Wenn wir den Rhein überqueren wollen, dann treffen wir uns schon früh am Morgen hier am Hafen, beladen das Boot mit unseren Waren und machen uns auf den Weg. Verkaufsschlager hier wie dort ist dieses wunderbare Speisegeschirr mit seiner glänzenden, leuchtend roten Farbe.

Sieh dir das Bild vom Hafen genau an und nenne mindestens drei Dinge, die hier gerade verladen werden.



3 AN DER STRASSE MIT GRABSTEINEN

Hier entlang der Straße kannst du viele römische Grabsteine entdecken. Es war bei den Römern verboten, die Verstorbenen in der Stadt zu begraben.

Die Grabsteine erzählen uns vom Leben der Verstorbenen. Manchmal zeigt ein Bild, wie sie ausgesehen haben und die Inschrift nennt uns Namen, Beruf und Alter. Außerdem steht dort oft, wo der Verstorbene her kam. Daher wissen wir, dass in Bonna Menschen aus allen Regionen rund um das Mittelmeer lebten.

Schau dir den Grabstein auf der linken Straßenseite vom Lager her kommend an. Kannst du den Namen des Verstorbenen aus der Inschrift herauslesen?

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Niedergermanischer
Lower German
Neder-Germaanse
LIMES

IDEE UND TEXTE: Anne Segbers

LAYOUT: Martin Pütz

COMICFIGUREN: Özi's Comic Studio

AUFLAGE: 1000

Lagergrundriss nach Th. Valk, Bonn – Leben am Limes, in: E. Claßen – M. M. Rind – Th. Schürmann – M. Trier (Hrsg.), Roms fließende Grenzen. Archäologische Landesausstellung NRW (Darmstadt 2021) 24 f., Abb. S. 25 oben.

Eine Kooperation des LVR-LandesMuseum Bonn und der Bonn-Information

LVR-LandesMuseum
Bonn

LVR
Qualität für Menschen

6 AUF DER ANDEREN SEITE DES RHEINS

Hallo, mein Name ist Merveifa. Ich lebe auf der anderen Seite des Rheins und damit außerhalb des Römischen Reiches. Die Römer leben drüben ganz anders als wir. Im Legionslager sind viele Gebäude aus Stein. Dort, aber auch in der Lagervorstadt gibt es beheizte Bäder und viele schöne Sachen. Mir ist aber das Gewusel der zahllosen Menschen zu viel und die riesigen Häuser sind mir zu beklemmend. Ich fühle mich viel wohler auf unserem Bauernhof. Ich bin zufrieden hier in unserem kleinen Ort, denn mir geht es gut. Doch ich muss zugeben, manchmal ertappe ich mich dabei, wie ich mir vorstelle, mal für einen Tag eine Römerin zu sein...

Sieh dir das Bild von Bonna genau an. Auf der anderen Seite des Rheins ist eine kleine germanische Siedlung zu sehen. Findest du sie? Wie viele Häuser gibt es dort?



7 AM RÖMISCHEN KRAN

Ave, ich heiße Aemilius und bin Marinesoldat. Eigentlich bin ich in Colonia stationiert, aber komme gelegentlich mit dem Schiff auch hier nach Bonna. Obwohl der Hafen so klein ist, ist hier immer richtig was los. Natürlich fahren auf dem Rhein Kriegsschiffe, um die Grenze zu überwachen. Aber viel häufiger sieht man Transportschiffe und Fischerboote. Viele Waren aus dem ganzen Römischen Reich kommen hier an.

Mit so einem Kran werden die schweren Waren auf die Schiffe gehoben. Schau dir den Kran genau an. Wieviele Speichen hat jedes der großen Räder?



ZUGANG ZUR PRÄSENTATIONSFLÄCHE „DIDINKIRICA“

Auf Höhe der Graurheindorfer Straße 10 ist die Präsentationsfläche „Didinkirica“ entstanden, der Startpunkt unserer Rallye. Hier bekommt ihr einen guten ersten Eindruck, wie das Römerlager in Bonn aussah und welche Bedeutung es für das Römische Reich hatte. Um die dort ausgestellten Funde zu schützen, ist die Präsentationsfläche mit einem Zaun umgeben. Das Tor lässt sich mittels eines Codes öffnen. Diesen Code erhaltet ihr bei der Bonn-Information, innerhalb ihrer Öffnungszeiten. Natürlich wird euch der Code auch telefonisch und/oder per E-Mail durchgegeben. Bitte gebt diesen Code nicht weiter und achtet darauf, dass ihr das Tor beim Verlassen der Fläche schließt.

Bonn-Information
Windeckstraße 1
53111 Bonn
Tel: 0228 77 50 00
E-Mail: bonninformation@bonn.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 10–18 Uhr
Sa 10–16 Uhr
So und feiertags 10–14 Uhr

Die Lösungen erhältst du zu den Öffnungszeiten an der Bonn-Information oder per Mail an bonninformation@bonn.de

Wenn du alle Fragen beantwortet hast, bekommst du in der Bonn-Information einen kleinen Preis